



Anzahl der
Aufgabenblätter: 13
8. Jänner 2013

Lineare Algebra I, WS12/13

1. Aufgabenblatt, Termin: 3.10.2012

1. Es seien a, b, c reelle Zahlen, so daß die Menge $\{(x, y) \in \mathbb{R} \times \mathbb{R} \mid x + y = 1 \text{ und } ax + by = c\}$ leer ist. Was bedeutet das für die Zahlen a, b, c ?
2. Vom Parallelogramm $ABCD$ ist bekannt, daß $A = (1, 1), B = (2, 6), D = (5, 3)$. Bestimmen Sie C .
3. Ist das Viereck $ABCD, A = (3, 2), B = (5, 6), C = (15, 8), D = (18, 7)$, ein Trapez?
4. Es sei $A = (-1, 0), B = (1, 0)$ und $C = (x_0, y_0) \in \mathbb{R}^2$ mit $y_0 > 0$. Zeigen Sie, daß die Schwerlinien des Dreiecks ABC einen Punkt gemeinsam haben.
5. Es sei $g := \{(1, 2) + t(3, 4) \mid t \in \mathbb{R}\} \subseteq \mathbb{R}^2$ und $E := \{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 \mid x - y - z = 6\} \subseteq \mathbb{R}^3$.
 - a) Finden Sie reelle Zahlen a, b, c , so daß $g = \{(x, y) \in \mathbb{R}^2 \mid ax + by = c\}$.
 - b) Bestimmen Sie Punkte P_1, P_2, P_3 des \mathbb{R}^3 , so daß $E = \{P_1 + sP_2 + tP_3 \mid s, t \in \mathbb{R}\}$

Lineare Algebra I, WS12/13

2. Aufgabenblatt, Termin: 10.10.2012

6. Bestimmen Sie $E \cap g$ für $g = \{(-2, 0, 1) + t(1, 3, 1) \mid t \in \mathbb{R}\}$ und $E = \{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 \mid -3x + 2y + z = 5\}$.
7. Es sei $E = \{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 \mid x - 2y + 5z = 10\}$ und $G = \{(2, 1, 2) + t(0, 5, 2) + s(1, 1, 0) \mid s, t \in \mathbb{R}\}$. Berechnen Sie $E \cap G$.
8. Lösen Sie das lineare Gleichungssystem

$$\begin{aligned}2x_1 - x_2 - x_3 - 8x_4 + 2x_5 &= -8 \\-3x_1 + 2x_2 + 3x_3 + 10x_4 &= 4 \\x_1 - x_2 - 2x_3 - 4x_4 &= -2\end{aligned}$$

mit Gaußscher Elimination.

9. Berechnen Sie für alle Werte des Parameters $a \in \mathbb{R}$ die Lösungsmenge des linearen Gleichungssystems

$$\begin{aligned}-ax + y + z &= 1 \\3x + 3y + 2(1 - 2a)z &= 9 \\x + y - az &= 1.\end{aligned}$$

10. Berechnen Sie die Lösungsmenge des nichtlinearen Gleichungssystems

$$\begin{aligned}(u_1 - u_3)u_2 + 2u_1u_3 &= 10 \\10u_1^{-1} + u_2 - 2u_3 &= 0 \\2u_1u_2 - u_2u_3 + u_1u_3 &= 4.\end{aligned}$$

11. Es sei $n \in \mathbb{N}$, $n \geq 3$. Für welche $a, b \in \mathbb{R}$ besitzt das Gleichungssystem

$$\begin{aligned}x_1 - x_2 &= -1 \\-x_{i-1} + 2x_i - x_{i+1} &= 0, \quad i = 2, \dots, n-1, \\-x_{n-1} + ax_n &= b\end{aligned}$$

in \mathbb{R}^n keine bzw. genau eine bzw. unendlich viele Lösungen?

Lineare Algebra I, WS12/13
3. Aufgabenblatt, Termin: 17.10.2012

12. Für welche $\lambda \in \mathbb{R}$ gilt $\mathcal{L}\left(\left\{\begin{pmatrix} 1 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ \lambda \end{pmatrix}\right\}\right) = \mathbb{R}^2$?

13. Welche der folgenden Teilmengen des \mathbb{R}^n ($n \geq 2$) sind Unterräume, welche (nur) affine Unterräume?

(Um Platz zu sparen, wird der Spaltenvektor $\begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ \vdots \\ x_n \end{pmatrix}$ in der Form $(x_1, x_2, \dots, x_n)^\top$ geschrieben.)

a) $\{(x_1, x_2, \dots, x_n)^\top \in \mathbb{R}^n \mid x_1 + x_2 = 0\}$

b) $\{(x_1, x_2, \dots, x_n)^\top \in \mathbb{R}^n \mid x_1 + x_n = 1\}$

c) $\{(x_1, x_2, \dots, x_n)^\top \in \mathbb{R}^n \mid x_1 \cdot x_2 = 0\}$

d) $\{(x_1, x_2, \dots, x_n)^\top \in \mathbb{R}^n \mid x_1^2 + x_2^2 = 0\}$

e) $\{(x_1, x_2, \dots, x_n)^\top \in \mathbb{R}^n \mid x_1^2 + x_n^2 = 1\}$

Veranschaulichen Sie diese Mengen für $n = 2$ graphisch.

14. Es seien X, Y Mengen und $f: X \rightarrow Y$ eine Abbildung von X nach Y . Zeigen Sie, daß für alle $U, V \subseteq Y$ gilt:

a) $f^{-1}(U) \subseteq f^{-1}(V)$, wenn zusätzlich $U \subseteq V$ gilt.

b) $f^{-1}(U \cup V) = f^{-1}(U) \cup f^{-1}(V)$

c) $f^{-1}(U \cap V) = f^{-1}(U) \cap f^{-1}(V)$

15. Es seien X, Y Mengen und $f: X \rightarrow Y$ eine Abbildung von X nach Y . Zeigen Sie, daß für alle $A, B \subseteq X$ gilt:

a) $f(A) \subseteq f(B)$, wenn zusätzlich $A \subseteq B$ gilt.

b) $f(A \cup B) = f(A) \cup f(B)$

c) $f(A \cap B) \subseteq f(A) \cap f(B)$.

Geben Sie ein Beispiel dafür, daß $f(A \cap B)$ eine echte Teilmenge von $f(A) \cap f(B)$ sein kann.

16. Es seien X, Y, Z Mengen, $f: X \rightarrow Y$ eine Abbildung von X nach Y und $g: Y \rightarrow Z$ eine Abbildung von Y nach Z . Zeigen Sie, daß für alle Teilmengen A von X und K von Z gilt: $(g \circ f)(A) = g(f(A))$, $(g \circ f)^{-1}(K) = f^{-1}(g^{-1}(K))$.

Lineare Algebra I, WS12/13

4. Aufgabenblatt, Termin: 24.10.2012

17. Es sei X eine Menge und $\mathcal{P}(X) := \{A \mid A \subseteq X\}$ ihre Potenzmenge. Die charakteristische Funktion $\chi_A: X \rightarrow \{0, 1\}$ einer Teilmenge A von X ist definiert durch $\chi_A(x) := \begin{cases} 1, & \text{wenn } x \in A \\ 0, & \text{wenn } x \notin A. \end{cases}$ Zeigen Sie, daß $\chi: \mathcal{P}(X) \rightarrow \{0, 1\}^X := \{f \mid f: X \rightarrow \{0, 1\}\}$, $\chi(A) := \chi_A$, bijektiv ist.
18. Für die Abbildungen $f: X \rightarrow Y$ und $g: Y \rightarrow X$ gelte $f \circ g = \text{id}_Y$. Zeigen Sie, daß g dann injektiv und f dann surjektiv ist.
19. Es sei $f: X \rightarrow Y$. Zeigen Sie:
- $f(f^{-1}(B)) \subseteq B$ für alle $B \subseteq Y$, $A \subseteq f^{-1}(f(A))$ für alle $A \subseteq X$.
 - f ist injektiv genau dann, wenn $A = f^{-1}(f(A))$ für alle $A \subseteq X$.
 - f ist surjektiv genau dann, wenn $f(f^{-1}(B)) = B$ für alle $B \subseteq Y$.
20. Zeigen Sie: $G := \mathbb{R} \setminus \{0\} \times \mathbb{R}$ ist mit $\oplus: G \times G \rightarrow G$, $(a, b) \oplus (c, d) := (ac, ad + bc)$, eine abelsche Gruppe.
21. Für $a, b \in \mathbb{R}$ sei $\alpha_{a,b}: \mathbb{R} \rightarrow \mathbb{R}$ definiert durch $\alpha_{a,b}(t) := at + b$. Zeigen Sie: $H := \{\alpha_{a,b} \mid (a, b) \in \mathbb{R} \setminus \{0\} \times \mathbb{R}\}$ ist mit der Komposition von Funktionen \circ eine nichtabelsche Gruppe.
22. Zeigen Sie: Ist (G, \cdot) eine Gruppe, ist H eine Menge und ist $\tau: G \rightarrow H$ bijektiv, so ist H bezüglich $\odot: H \times H \rightarrow H$, $u \odot v := \tau(\tau^{-1}(u) \cdot \tau^{-1}(v))$ ebenfalls eine Gruppe.

Lineare Algebra I, WS12/13

5. Aufgabenblatt, Termin: 31.10.2012

23. Zeigen Sie: Eine Gruppe G ist abelsch genau dann, wenn die Abbildung $f : G \rightarrow G, f(x) = x^{-1}$ (inverses Element zu x), ein Homomorphismus ist.
24. Seien $(G, \cdot), (H, *)$ Gruppen und $\phi : G \rightarrow H$ ein Gruppenhomomorphismus. Zeigen Sie: ϕ ist ein Gruppenisomorphismus genau dann, wenn $H = \phi(G)$ und $\text{Ker } \phi := \{x \in G \mid \phi(x) = e_H\} = \{e_G\}$.
25. Beweisen Sie: $(\mathbb{Z}/4\mathbb{Z}, +) \simeq ((\mathbb{Z}/5\mathbb{Z}) \setminus \{\bar{0}\}, \cdot)$.
26. a) Gilt $((\mathbb{Z}/5\mathbb{Z}) \setminus \{\bar{0}\}, \cdot) \simeq D$ (Gruppe der Drehungen um Vielfache von $\pi/2$)? Falls ja, geben Sie einen Gruppenisomorphismus an.
b) Gilt $((\mathbb{Z}/5\mathbb{Z}) \setminus \{\bar{0}\}, \cdot) \simeq R$ (Gruppe der Deckbewegungen des Rechtecks)? Falls ja, geben Sie einen Gruppenisomorphismus an.
27. Seien $(G, \cdot), (H, *)$ Gruppen und $\phi : G \rightarrow H$ ein Gruppenhomomorphismus. Zeigen Sie, daß $\text{Ker } \phi$ eine Untergruppe von G und $\phi(G)$ eine Untergruppe von H ist.

Lineare Algebra I, WS12/13

6. Aufgabenblatt, Termin: 7.11.2012

28. Es sei K ein Körper und X eine Menge. Für $f, g \in K^X$ (K^X ist die Menge aller auf X definierten Abbildungen mit Werten in K) seien Summe $f + g$ und Produkt $f \cdot g$ punktweise erklärt: $(f + g)(x) := f(x) + g(x)$ und $(f \cdot g)(x) := f(x) \cdot g(x)$ für alle $x \in X$. Zeigen Sie: $(K^X, +, \cdot)$ ist ein kommutativer Ring.
29. Es sei $K = \mathbb{Z}/2\mathbb{Z}$ der Körper mit 2 Elementen. Abkürzend sei $0 := [0]$ und $1 := [1]$. Ferner sei X eine Menge. Dann ist (vgl. Aufgabe 17) $\sigma: K^X \rightarrow \mathcal{P}(X)$, $\sigma(f) := f^{-1}(\{1\})$, bijektiv. Analog zu Aufgabe 22 ergibt sich in Verbindung mit Aufgabe 28, daß $(\mathcal{P}(X), \oplus, \odot)$, wobei $A \oplus B := \sigma(\sigma^{-1}(A) + \sigma^{-1}(B))$ und $A \odot B := \sigma(\sigma^{-1}(A) \cdot \sigma^{-1}(B))$, ebenfalls ein kommutativer Ring ist. Beschreiben Sie für $A, B \subseteq X$ die Mengen $A \oplus B$ und $A \odot B$ explizit durch Vereinigungs-, Differenz- und Durchschnittsbildung.
30. Es sei $K := \{0, 1, a, b\}$ eine Menge mit vier Elementen. Ferner seien auf K zwei innere Verknüpfungen $+$ und \cdot gemäß folgender Tabellen gegeben:

$+$	0	1	a	b	\cdot	0	1	a	b
0	0	1	a	b	0	0	0	0	0
1	1	0	b	a	1	0	1	a	b
a	a	b	0	1	a	0	a	b	1
b	b	a	1	0	b	0	b	1	a

Dann ist $(K, +, \cdot)$ ein Körper. Bestimmen Sie alle Lösungen $(x, y, z) \in K^3$ des folgenden Gleichungssystems:

$$\begin{aligned} ax + by + z &= b \\ bx + ay + z &= a \\ ay + z &= b. \end{aligned}$$

Lineare Algebra I, WS12/13
7. Aufgabenblatt, Termin: 14.11.2012

31. Gesucht sind alle reellen Lösungen des nichtlinearen Gleichungssystems

$$\begin{aligned}x_1 x_2 x_3 x_4 &= 1 \\x_2 x_4^2 x_5 &= 100 \\x_1 x_3 x_5 &= 10.\end{aligned}$$

Hinweis: Berechnen Sie dazu zuerst alle Lösungen, wenn alle $x_i > 0$ sind. (Dieser Fall führt nach Einführung geeigneter neuer Variablen auf ein lineares Gleichungssystem.) Finden Sie danach sämtliche möglichen Vorzeichenverteilungen $\text{sgn}(x_i) = (-1)^{\sigma_i}$, $\sigma_i \in \{0, 1\}$, $i = 1, \dots, 5$, durch Berechnung der allgemeinen Lösung eines geeigneten homogenen linearen Gleichungssystems über $\mathbb{Z}/2\mathbb{Z}$ in den Unbekannten $s_i := [\sigma_i]$, $i = 1, \dots, 5$.

32. Beweisen Sie: Das Produkt zweier Zahlen $z_1, z_2 \in \mathbb{C} \setminus \{0\}$ ist reell genau dann wenn es ein $r \in \mathbb{R}$ gibt, sodaß $z_1 = r\bar{z}_2$.

33. Berechnen Sie die Lösungsmenge des komplexen linearen Gleichungssystems

$$\begin{aligned}(1 - i)z_1 - z_2 + z_3 &= 2(1 + i) \\z_1 + iz_3 &= 3i \\-z_1 + (1 + i)z_2 - z_3 &= -i.\end{aligned}$$

34. Bestimmen Sie

$$\max_{z \in \mathbb{C}, |z| \leq 1} |1 + z^2|, \quad \min_{z \in \mathbb{C}, |z| \leq 1} |1 + z^2|.$$

35. Skizzieren Sie folgende Teilmengen von \mathbb{C} in der komplexen Zahlenebene:

- a) $\{z \in \mathbb{C} \mid |\bar{z} - 2| = \text{Re}(z)\}$,
- b) $\{z \in \mathbb{C} \mid |z - i| + |z + i| \geq 4\}$.

Lineare Algebra I, WS12/13
8. Aufgabenblatt, Termin: 21.11.2012

36. Geben Sie ein Beispiel eines Vektorraumes (über $\mathbb{Z}/2\mathbb{Z}$), der die Vereinigung dreier *echter* Unterräume ist.
37. Es sei $\mathcal{R} := \mathbb{R}^{\mathbb{R}}$ der Vektorraum aller Abbildungen von \mathbb{R} in sich über \mathbb{R} . Untersuchen Sie die folgenden Teilmengen auf die Eigenschaft „Unterraum von \mathcal{R} “.
- a) $\{f \in \mathcal{R} \mid f(0) + f(1) = f(2)\}$,
 - b) $\{f \in \mathcal{R} \mid |f(x)| \leq 1 \text{ für alle } x \in \mathbb{R}\}$,
 - c) $\{f \in \mathcal{R} \mid f(x) = 0 \text{ für alle } x \in [0, 1]\}$,
 - d) $\{f \in \mathcal{R} \mid \text{es ex. ein } M > 0, \text{ so daß } f(x) \geq 0 \text{ für alle } x > M\}$.
38. Es sei $U := \{(x_1, x_2, x_3, x_4)^T \in \mathbb{R}^4 \mid x_1 - 2x_3 = 0\}$. Dann ist U ein Unterraum des \mathbb{R}^4 . Bestimmen Sie eine endliche Menge M , so daß $U = \mathcal{L}(M)$.
39. Untersuchen sie die folgenden Tupel von Vektoren des K^4 auf ihre lineare Unabhängigkeit:
- a) $\left(\begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 1 \\ -1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix} \right)$ mit $K = \mathbb{R}$,
 - b) $\left(\begin{pmatrix} 3 \\ 0 \\ 1 \\ -1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 1 \\ -1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix} \right)$ mit $K = \mathbb{R}$,
 - c) $\left(\begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 0 \\ 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 2 \\ 0 \\ 1 \\ 2 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 \\ 2 \\ 2 \\ 0 \end{pmatrix} \right)$ mit $K = \mathbb{Z}/p\mathbb{Z}$, $p \geq 3$ prim.
40. Es sei (wieder) $\mathcal{R} = \mathbb{R}^{\mathbb{R}}$. Für $\alpha \in \mathbb{R}$ sei $f_\alpha \in \mathcal{R}$ definiert durch $f_\alpha(x) := |x - \alpha| + (x - \alpha)$. Zeigen Sie, daß für alle $n \in \mathbb{N}$ und alle α_i mit $\alpha_1 < \alpha_2 < \dots < \alpha_n$ daß n -Tupel $(f_{\alpha_1}, f_{\alpha_2}, \dots, f_{\alpha_n})$ linear unabhängig ist.

Lineare Algebra I, WS12/13
9. Aufgabenblatt, Termin: 5.12.2012

41. Sei V ein Vektorraum über \mathbb{K} und $n \in \mathbb{N}$. Zeigen Sie: Ist (b_1, b_2, \dots, b_n) eine Basis von V , dann ist auch (c_1, c_2, \dots, c_n) mit $c_i = \sum_{k=1}^{i-1} \lambda_{ik} b_k + b_i$, $i = 1, \dots, n$, $\lambda_{ik} \in \mathbb{K}$, eine Basis von V .

42. Gegeben sind die Vektoren

$$a = \begin{pmatrix} 2 \\ 0 \\ -1 \\ 3 \\ 1 \end{pmatrix}, b = \begin{pmatrix} 4 \\ -1 \\ -2 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix}, c = \begin{pmatrix} -2 \\ 2 \\ 1 \\ 7 \\ 3 \end{pmatrix}, d = \begin{pmatrix} 3 \\ 0 \\ -4 \\ 1 \\ -1 \end{pmatrix}, e = \begin{pmatrix} 0 \\ -1 \\ 0 \\ -5 \\ -2 \end{pmatrix}$$

des \mathbb{R}^5 über \mathbb{R} . Bestimmen Sie eine Basis von $\mathcal{L}(\{a, b\}) \cap \mathcal{L}(\{c, d, e\})$ und eine von $\mathcal{L}(\{a, b, c\}) \cap \mathcal{L}(\{d, e\})$.

43. Sei $A \in \mathbb{K}^{n \times n}$, $f: \mathbb{K}^n \rightarrow \mathbb{K}^n$, $f(x) := Ax$, und $b_1, \dots, b_m \in \mathbb{K}^n$.

a) Sei (b_1, \dots, b_m) linear unabhängig. Zeigen Sie:

$f|_{\mathcal{L}(\{b_1, \dots, b_m\})}$ ist injektiv genau dann, wenn $(f(b_1), \dots, f(b_m))$ linear unabhängig ist.

b) Sei $\{b_1, \dots, b_m\}$ ein Erzeugendensystem des \mathbb{K}^n . Zeigen Sie:

f ist surjektiv genau dann, wenn $\{f(b_1), \dots, f(b_m)\}$ ein Erzeugendensystem des \mathbb{K}^n ist.

44. Bestimmen Sie je eine Basis für den Spaltenraum, den Zeilenraum und den Kern der Matrix

$$A = \begin{pmatrix} 0 & -7 & 14 & 4 & -12 & 9 \\ 0 & 2 & -4 & -2 & 6 & 8 \\ 0 & -1 & 2 & -1 & 3 & -5 \\ 0 & -3 & 6 & 0 & 0 & 11 \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^{4 \times 6}.$$

45. Es sei $A \in \mathbb{K}^{m \times n}$, $f: \mathbb{K}^n \rightarrow \mathbb{K}^m$, $f(x) := Ax$, und U, V Teilmengen von \mathbb{K}^n . Beweisen Sie: $f(U) = f(V)$ genau dann, wenn $U + \ker(A) = V + \ker(A)$.

Lineare Algebra I, WS12/13
 10. Aufgabenblatt, Termin: 12.12.2012

46. Es sei \mathbb{K} ein Körper, $A \in \mathbb{K}^{n \times m}$ und $b \in \mathbb{K}^n$. Es sei $(A \ b)$ die erweiterte Koeffizientenmatrix des linearen Gleichungssystems $Ax = b$ und $(Z \ c)$ eine zugehörige Zeilenstufenform. Dann ist (leicht) zu sehen, daß alle Komponenten von c Linearkombinationen der Komponenten von b sind.
 Zeigen Sie: Es existiert ein $l \in \mathbb{N}$ und ein $B \in \mathbb{K}^{l \times n}$, so daß $\ker(B) = \text{rg}(A)$.

47. (Fortsetzung des vorigen Beispiels) Es sei $\mathbb{K} = \mathbb{Z}/2\mathbb{Z}$ und es sei $A := \begin{pmatrix} 1 & 0 & 0 & 0 \\ 1 & 1 & 0 & 0 \\ 0 & 1 & 1 & 1 \\ 0 & 0 & 0 & 1 \\ 0 & 0 & 1 & 1 \\ 1 & 1 & 1 & 0 \\ 0 & 0 & 1 & 0 \end{pmatrix} \in \mathbb{K}^{7 \times 4}$. Dann

ist der Spaltenraum C von A ein *linearer Code*. Finden Sie ein l und eine Matrix B wie im obigen Beispiel. (B heißt dann *Kontrollmatrix* für C .)

48. Es seien V und W beliebige Vektorräume über \mathbb{Q} und es sei $f: V \rightarrow W$ ein Gruppenhomomorphismus bezüglich der Addition in V und W . Zeigen Sie, daß f dann sogar \mathbb{Q} -linear ist.
49. Es sei K wie in Beispiel 30. Dann ist $K = K^1$ ein Vektorraum über K und insbesondere eine abelsche Gruppe bezüglich der Addition in K . Untersuchen Sie, ob es Gruppenhomomorphismen $f: K \rightarrow K$ gibt, die *nicht* K -linear sind.
50. Es sei K der im Skriptum im Beispiel 2.4.9 konstruierte Körper. Dann ist wie im vorigen Beispiel $K = K^1$ ein Vektorraum über K und insbesondere eine abelsche Gruppe bezüglich der Addition in K . Untersuchen Sie, ob es Gruppenhomomorphismen $f: K \rightarrow K$ gibt, die *nicht* K -linear sind.
51. Es sei $V := \mathcal{C}([0, 1]; \mathbb{R})$. Dann ist für alle $0 \leq \tau \leq 1$ die Abbildung $\pi_\tau: V \rightarrow \mathbb{R}$, $\pi_\tau(f) := f(\tau)$, linear. Ebenso ist $I: V \rightarrow \mathbb{R}$, $I(f) := \int_0^1 f(t)dt$, linear. Zeigen Sie $I \notin \mathcal{P} := \mathcal{L}(\{\pi_\tau \mid \tau \in [0, 1]\})$.
 (Sie benötigen nur elementare Eigenschaften des bestimmten Integrals stetiger Funktionen.)

Lineare Algebra I, WS12/13

11. Aufgabenblatt, Termin: 19.12.2012

52. Es sei V ein endlichdimensionaler Vektorraum und $f \in \text{Hom}(V, V)$. Zeigen Sie die Äquivalenz folgender Aussagen:

- (i) $V = f(V) + \ker(f)$
- (ii) $f(V) \cap \ker(f) = \{0\}$
- (iii) $\ker(f \circ f) = \ker(f)$.

53. Es seien U, V, W endlichdimensionale Vektorräume, $f \in \text{Hom}(U, V)$, $g \in \text{Hom}(V, W)$. Beweisen Sie

$$\dim((g \circ f)(U)) \leq \min\{\dim(f(U)), \dim(g(V))\}.$$

54. Es seien a_1, a_2, a_3, a_4 die Spaltenvektoren der Matrix $A \in (\mathbb{Z}/2\mathbb{Z})^{7 \times 4}$ aus Übung 47. Zeigen Sie, daß das Quadrupel (a_1, a_2, a_3, a_4) linear unabhängig ist und bestimmen Sie a_5, a_6, a_7 so, daß (a_1, \dots, a_7) eine Basis des Vektorraums $(\mathbb{Z}/2\mathbb{Z})^7$ ist.

55. Bestimmen Sie den Rang der Matrix

$$\begin{pmatrix} a & 1 & b & a - b \\ 3 + b & 2 & a + b & 3 - a \\ -b & -1 & -3 & 3 - b \end{pmatrix}$$

in Abhängigkeit von den Parametern $a, b \in \mathbb{R}$.

56. Es sei

$$U = \mathcal{L}\left(\left\{\begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 1 \\ 3 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix}\right\}\right) \subseteq \mathbb{R}^4.$$

(a) Finden Sie einen Teilraum $W \subseteq \mathbb{R}^4$ so, daß die Summe $\mathbb{R}^4 = U + W$ direkt ist und zerlegen Sie den Vektor $x = (1, 0, 1, 0)^\top$ in $x = u + w$ mit $u \in U$, $w \in W$.

(b) Finden Sie eine Abbildung $\varphi \in \text{Hom}(\mathbb{R}^4, \mathbb{R}^4)$ mit der Eigenschaft $\varphi \circ \varphi = \varphi$ so, daß $\text{rg}(\varphi) = U$ und $\ker(\varphi) = W$ ist.

Lineare Algebra I, WS12/13

12. Aufgabenblatt, Termin: 9.1.2013

57. Gegeben sind die Matrizen $A_1 = \begin{pmatrix} -3 & 4 \\ 4 & 1 \\ 1 & -3 \end{pmatrix}$, $A_2 = \begin{pmatrix} -2 & 4 & -1 \\ -4 & 3 & 1 \\ 1 & -1 & 0 \end{pmatrix}$ und $A_3 = \begin{pmatrix} 3 & -2 & 0 \\ -1 & 0 & 2 \end{pmatrix}$, wobei alle Matrizen als reelle Matrizen aufzufassen sind.

a) Berechnen Sie alle Produkte $A_i \cdot A_j$, $1 \leq i, j \leq 3$, die möglich sind.

b) Zeigen Sie, daß A_2 invertierbar ist, und berechnen Sie A_2^{-1} .

58. Es sei $W := \{(\alpha_i)_{i \in \mathbb{N}} \mid \alpha_i \in \mathbb{R} \text{ für alle } i \in \mathbb{N}\}$ und

$V := \{a = (a_i)_{i \in \mathbb{N}} \in W \mid \text{es gibt ein } i_a \in \mathbb{N} \text{ mit } a_i = 0 \text{ für alle } i \geq i_a\}$.

Dann ist V ein Unterraum von W . Für $a = (a_i)_{i \in \mathbb{N}} \in V$ (mit $a_i = 0$ für alle $i > i_a$ mit einem geeigneten $i_a \in \mathbb{N}$) und $\alpha = (\alpha_i)_{i \in \mathbb{N}} \in W$ sei $\varphi(\alpha, a) := \sum_{i=1}^{i_a} \alpha_i a_i$. Zeigen Sie, daß die Zuordnung $\alpha \mapsto (a \mapsto \varphi(\alpha, a))$ einen Isomorphismus zwischen W und $\text{Hom}(V, \mathbb{R})$ bildet.

59. Weisen Sie nach, daß $\left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 & -i \\ i & 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & -1 \end{pmatrix} \right)$ eine Basis des Vektorraums $\mathbb{C}^{2 \times 2}$ ist (Pauli-Matrizen).

60. Es sei K ein Körper, es sei $n \in \mathbb{N}$ und $A \in K^{n \times n}$. Für $m \in \mathbb{N}_0$ sei A^m wie in der Vorlesung definiert ($A^0 = E_n$, $A^{m+1} = A \cdot A^m$). Zeigen Sie:

a) $A^{m+1} = A^m \cdot A$ für alle $m \in \mathbb{N}_0$.

b) $A^{m+k} = A^m \cdot A^k$ für alle $m, k \in \mathbb{N}_0$.

61. Berechnen Sie für alle $m \in \mathbb{N}_0$ die Potenzen A^m der Matrix $A := \frac{1}{2} \begin{pmatrix} -1 & -\sqrt{3} \\ \sqrt{3} & -1 \end{pmatrix}$. Zeigen Sie, daß A invertierbar ist, und bestimmen Sie A^{-1} .

62. Bestimmen Sie eine Menge M , eine innere Verknüpfung $*$ in dieser Menge und Elemente $e, a \in M$, so daß $e * b = b * e = b$ für alle $b \in M$ und so daß $a * (a * a)$ („ a^3 “) von $(a * a) * a$ („ $a^2 * a$ “) verschieden ist.

Lineare Algebra I, WS12/13

13. Aufgabenblatt, Termin: 16.1.2013

63. Weisen Sie nach, daß $S = \left(\begin{pmatrix} 1 & 0 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 & 1 \\ 0 & 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 & 0 \\ 0 & 1 \end{pmatrix} \right)$ eine Basis des Vektorraums $\mathbb{C}^{2 \times 2}$ ist und berechnen Sie T_S^P, T_P^S , wobei P die Basis des $\mathbb{C}^{2 \times 2}$ aus Übung 59 ist.
64. Es sei K ein Körper, es sei $n \in \mathbb{N}_0$ und es sei $T = \{t_0, t_1, \dots, t_n\}$ eine $(n+1)$ -elementige Teilmenge von K . Zeigen Sie (z. B. durch Induktion und unter Verwendung der Formel $a^m - b^m = (a-b)(a^{m-1} + a^{m-2}b + \dots + ab^{m-2} + b^{m-1})$), daß für alle $K \supseteq S \supseteq T$ und die Abbildungen $S \ni t \mapsto \pi_i(t) := t^i \in K$ gilt: $(\pi_0, \pi_1, \dots, \pi_n)$ ist linear unabhängig im Vektorraum K^S .
65. (Bezeichnungen wie in der vorigen Aufgabe) Es sei $K = S = \mathbb{R}$ und $\mathcal{P}_n := \mathcal{L}(\{\pi_0, \pi_1, \dots, \pi_n\})$. Ferner sei $\nu_i \in \mathbb{R}^{\mathbb{R}}$ definiert durch $\nu_i(t) := \prod_{j=0}^{i-1} (t-j)$, wobei also $\nu_0 = \pi_0 \equiv 1$.
- Zeigen Sie: $B_n := (\pi_0, \pi_1, \dots, \pi_n)$ und $C_n := (\nu_0, \nu_1, \dots, \nu_n)$ sind Basen von \mathcal{P}_n .
 - Bestimmen Sie die Matrizen $T_{C_n}^{B_n}$ und $T_{B_n}^{C_n}$.
66. (Bezeichnungen wie in der vorigen Aufgabe) Es sei K ein Körper mit unendlich vielen Elementen, $n \in \mathbb{N}_0$, und t_0, t_1, \dots, t_n paarweise verschiedene Elemente aus K . Zeigen Sie: Zu jedem $(y_0, y_1, \dots, y_n)^T \in K^{n+1}$ existiert genau ein $p \in \mathcal{P}_n$, sodaß $p(t_i) = y_i, i = 0, 1, \dots, n$.
67. Wegen Punkt a) aus Übung 65 gibt es genau eine lineare Abbildung $\partial_n: \mathcal{P}_n \rightarrow \mathcal{P}_n$ mit $\partial_n(\pi_0) = 0$ und $\partial_n(\pi_i) = i\pi_{i-1}$ für $1 \leq i \leq n$. Bestimmen Sie $M_{B_n}^{B_n}(\partial_n)$ und $M_{C_n}^{C_n}(\partial_n)$.